

Liebe Mitstreitende, liebe Besucher, liebe Freunde,

Die Jubiläen häufen sich. Vor 7 Wochen haben wir auf unserer 150-ten Montagsmahnwache hier, auf dem Neutorplatz, angestoßen. Heute sind es fast auf den Tag genau 3 Jahre ununterbrochener Widerstand. Und so hat alles angefangen, mit einem Aufruf und einer E-Mail:

Hallo an alle Mitstreiter und eine extra Einladung an unsere Freunde aus dem Elsass,

soeben habe ich die Genehmigung für unsere Montagsdemos erhalten. Im Anhang der von Andreas erstellte Flyer.

Erste Montagsdemo am 18.04.2011 auf dem Neutorplatz in Breisach, 18:00-19:00 Uhr.

Kommt bitte - so wie im März - mit Fahnen und Plakaten und bringt die Stimmung von damals mit! Kontaktperson sind Erika Jacobsen und ich, der SPD-Ortsverein Breisach, die ULB, die UJB und die Grünen-Breisach.

Diese Einladung geht auch an unsere Mitstreiter und Freunde aus dem Elsass von stop fessenheim Colmar, Alsace Nature, CSFR und alle anderen... (Aline oder Joa bitte übersetzen und weiter verbreiten).

Viele Grüße aus Breisach - Gustav

Soweit der erste Aufruf. Gefolgt sind ihm Viele. Im Laufe der Jahre sind viele Neue hinzu gekommen - leider auch Einige weggeblieben. Erfreulich, dass unsere Mitstreitenden aus dem Elsass regelmäßig vorbeischauen. Auch aus dem Umland erhalten wir viele Unterstützung. Und nicht zuletzt verstärken sich die Kontakte zu der gesamten Protestbewegung auch weit über das Dreyeckland hinaus.

Ich habe es schon vor 7 Wochen bei unserer 150. Mahnwache gesagt und wiederhole es gerne: Unser Widerstand ist nicht vergeblich! Kein einzelner von uns kann alleine etwas erreichen. Aber zusammen sind wir stark und werden gehört. Nicht nur die Medien, auch die Politik nimmt uns wahr. In Paris, Berlin, Stuttgart, Colmar, Freiburg und neuerdings auch in Breisach sind wir Gesprächspartner und tauschen wichtige Informationen aus.

Wir sind in den letzten drei Jahren unserem vorrangigen Ziel hier in der Region (das heißt: "Fessenheim abschalten. Jetzt!") ein großes Stück näher gekommen. Im Augenblick sind beide Reaktoren des AKWs Fessenheim abgeschaltet - eine Meldung, die sogar in der Nachrichtensendung des Südwestfunks am Ostersonntagabend gesendet wurde. Wenn das kein Grund zum Feiern ist!?

Darum lasst uns weitermachen. Fröhlich und friedlich, unverdrossen und stetig, für unsere Umwelt, für unsere Kinder, für unser Dreyeckland.

Bevor wir jetzt darauf anstoßen noch ein kleiner Hinweis: Der Sekt kommt vom SPD-Ortsverein, der damit den Auftakt zu den Feierlichkeiten anlässlich seines 100-jährigen Bestehens macht, die Häppchen von Carmen aus Umkirch, die Musik von Hidegard und Eckhard aus der Fischerhalde - alles heute zur Feier des Tages kostenlos. Wer trotzdem eine kleine Spende machen will ist willkommen - wir können das Geld für unsere vielen Aktionen gut gebrauchen.

Nachdem wir jetzt unsere Kehlen mit einem Schluck Sekt spülen singen wir das inzwischen zum Symbol gewordene Lied "Die Wacht am Rhein" mit neuem Arrangement von Thomas Wenk und angepasstem Text von meiner Wenigkeit.

Euch allen Dank fürs Kommen, fürs Mitmachen und für die breite Unterstützung. Jetzt ein Prosit auf Fessenheim mit einem abgeschalteten AKW. Und für unsere französischen Mitstreitenden: **"Fessenheim OUI - nucléaire NON MERCI!"** - Sante und Prosit!